# Linux – Windows

### Vorbereitung Linux:



Zuerst das Ubuntu-Server Image mit Pi-Imager auf eine SD-Karte schreiben und im Imager die SSH-Verbindung aktivieren. Danach die SD-Karte in den Raspi einlegen und starten. Die IP-Adresse mit einem IP-Scanner ermitteln und über Putty eine SSH-Verbindung aufbauen.

```
🧬 adminosaurus@exmachina: ~
  login as: adminosaurus
  adminosaurus@192.168.1.64's password:
Welcome to Ubuntu 24.10 (GNU/Linux 6.11.0-1004-raspi aarch64)
 * Documentation: https://help.ubuntu.com

* Management: https://landscape.canonical.com

* Support: https://ubuntu.com/pro
 System information as of Tue Mar 18 08:13:17 CET 2025
  System load: 0.87
                                        Temperature:
                                                                     32.6 C
  Usage of /: 8.5% of 28.69GB Processes:

Memory usage: 7% Users logged in:
  Swap usage:
                                        IPv4 address for wlan0: 192.168.1.64
126 updates can be applied immediately.
61 of these updates are standard security updates.
To see these additional updates run: apt list --upgradable
To run a command as administrator (user "root"), use "sudo <command>".
See "man sudo_root" for details.
adminosaurus@exmachina:~$ sudo apt update && sudo apt upgrade -y
```

Nach erfolgter Verbindung und Anmeldung am System wird dieses zuerst aktualisiert.

Samba Installation und Einrichtung:

```
adminosaurus@exmachina:~$ sudo adduser anton
[sudo] password for adminosaurus:
info: Adding user `anton' ...
info: Selecting UID/GID from range 1000 to 59999 ...
info: Adding new group `anton' (1004) ...
info: Adding new user `anton' (1004) with group `anton (1004)' ...
info: Creating home directory `/home/anton' ...
info: Creating home directory `/home/anton' ...
New password:
Retype new password:
Retype new password:
password updated successfully
Changing the user information for anton
Enter the new value, or press ENTER for the default

Full Name []:
Room Number []:
Work Phone []:
Home Phone []:
Other []:
Is the information correct? [Y/n] y
info: Adding new user `anton' to supplemental / extra groups `users' ...
adminosaurus@exmachina:~$
```

Danach werden die User Anton, Anna, Berta und Bert nach diesem Schema erstellt.

```
adminosaurus@exmachina:~$ sudo addgroup agruppe
info: Selecting GID from range 1000 to 59999 ...
info: Adding group `agruppe' (GID 1008) ...
adminosaurus@exmachina:~$ sudo addgroup bgruppe
info: Selecting GID from range 1000 to 59999 ...
info: Adding group `bgruppe' (GID 1009) ...
adminosaurus@exmachina:~$ sudo usermod -aG agruppe anton
adminosaurus@exmachina:~$ sudo usermod -aG agruppe anna
adminosaurus@exmachina:~$ sudo usermod -aG bgruppe bert
adminosaurus@exmachina:~$ sudo usermod -aG bgruppe berta
adminosaurus@exmachina:~$
```

Dann werden die Gruppen agruppe und bgruppe erstellt und die Benutzer entsprechend hinzugefügt.

Anschließend wird mit diesem Befehl Samba installiert. Und mit den nachfolgenden Befehlen wird kontrolliert ob die Dienste ordnungsgemäß laufen.

```
adminosaurus@exmachina:~$ sudo smbpasswd -a anton
New SMB password:
Retype new SMB password:
Added user anton.
```

Mit diesem Befehl werden die User zu Samba-Usern. (Ist bei allen Samba-Usern zu wiederholen).

```
adminosaurus@exmachina:/home$ mkdir shareall
mkdir: cannot create directory 'shareall': Permission denied
adminosaurus@exmachina:/home$ sudo mkdir shareall
adminosaurus@exmachina:/home$ ls
adminosaurus@exmachina:/home$ sudo mkdir sharea
adminosaurus@exmachina:/home$ sudo mkdir sharea
adminosaurus@exmachina:/home$ ls
adminosaurus@exmachina:/home$ ls
adminosaurus@exmachina:/home$ ls
adminosaurus@exmachina:/home$
```

Dann werden die Ordner shareall, sharea und shareb erstellt.

```
[shareall]
comment = Samba Freigabe Alle
path = home/shareall
readonly = no
browseable = yes
[sharea]
comment = Samba Freigabe GruppeA
path = home/sharea
readonly = no
browseable = yes
create mask = 0660
directory mask = 2770
valid users = @agruppe
force group = agruppe
[shareb]
comment = Samba Freigabe GruppeB
path = home/shareb
readonly = no
browseable = yes
create mask = 0660
directory mask = 2770
valid users = @bgruppe
force group = bgruppe
```

Ins Root-Verzeichnis wechseln und mit "sudo nano etc/samba/smb.conf" in den Nano-Editor wechseln und die Freigaben einrichten

```
adminosaurus@exmachina:/home$ sudo chown -R berta:bgruppe shareb/
[sudo] password for adminosaurus:
adminosaurus@exmachina:/home$ sudo chown -R bert:bgruppe shareb/
adminosaurus@exmachina:/home$ sudo chown -R anton:agruppe sharea/
adminosaurus@exmachina:/home$ sudo chown -R anna:agruppe sharea/
adminosaurus@exmachina:/home$
```

Hier werden die Gruppenbesitzer festgelegt.

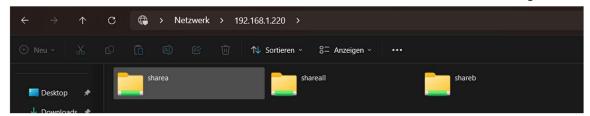
```
adminosaurus@exmachina:/home$ sudo chmod -R 2770 sharea/
adminosaurus@exmachina:/home$ sudo chmod -R 2770 shareb/
adminosaurus@exmachina:/home$ 1s
```

Anpassung der Rechte und Sicherheit für die Gruppen <u>sharea</u> und <u>shareb.</u> Die Gruppe <u>shareall</u> kann mit "sudo chmod 777 shareall/" freigegeben werden.

Mit all diesen Anpassungen wird sichergestellt, dass User aus der <u>agruppe</u> nur auf <u>sharea</u> und <u>shareall</u> zugreifen können und User aus der <u>bgruppe</u> nur auf <u>shareb</u> und <u>shareall</u> zugreifen können.



Unter Windows mit der Adresse des Servers verbinden und danach User und Passwort eingeben.



## Installation/Einrichtung von Apache:

```
adminosaurus@exmachina:/home$ sudo apt install apache2
Installing:
    apache2
Installing dependencies:
    apache2-bin apache2-data apache2-utils libapr164 libaprutil1-dbd-sqlite3 libaprutil1-ldap libaprutil164 liblua5.4-0 ssl-cert
Suggested packages:
    apache2-doc apache2-suexec-pristine | apache2-suexec-custom www-browser
Summary:
    Upgrading: 0, Installing: 10, Removing: 0, Not Upgrading: 3
    Download size: 2076 kB
    Space needed: 14.0 MB / 26.2 GB available

Continue? [Y/n] y
Get:1 http://ports.ubuntu.com/ubuntu-ports oracular/main arm64 libaprutil1-dda arm64 1.6.3-3ubuntu1 [94.9 kB]
Get:2 http://ports.ubuntu.com/ubuntu-ports oracular/main arm64 libaprutil1-dda-sqlite3 arm64 1.6.3-3ubuntu1 [11.4 kB]
Get:4 http://ports.ubuntu.com/ubuntu-ports oracular/main arm64 libaprutil1-ldap arm64 1.6.3-3ubuntu1 [9114 B]
Get:5 http://ports.ubuntu.com/ubuntu-ports oracular/main arm64 libaprutil1-ldap arm64 1.6.3-3ubuntu1 [9114 B]
Get:5 http://ports.ubuntu.com/ubuntu-ports oracular/main arm64 libaprutil1-dap arm64 1.6.3-3ubuntu1 [9114 B]
Get:5 http://ports.ubuntu.com/ubuntu-ports oracular/main arm64 libaprutil1-dap arm64 5.4.6-3buld2 [158 kB]
```

Mit diesem Befehl wird Apache installiert.



Wird jetzt die IP-Adresse des Raspi auf einem Gerät im selben Netzwerk eingegeben erscheint diese Website, welche bestätigt, dass der Apache Web-Server funktioniert.

```
adminosaurus@exmachina:/var/www/html$ sudo mv index.html index.old
adminosaurus@exmachina:/var/www/html$ ls
index.old
```

Will man die Originale Startseite behalten kann man diese einfach umbenennen.

Danach mit "sudo nano index.html wird eine neue Datei erstellt, wo dann der HTML-Text eingegeben wird. Will man ein Bild hinzufügen muss der Dateiname angegeben werden und das Foto unter /var/www/html gespeichert werden. Danach den Editor verlassen und speichern.

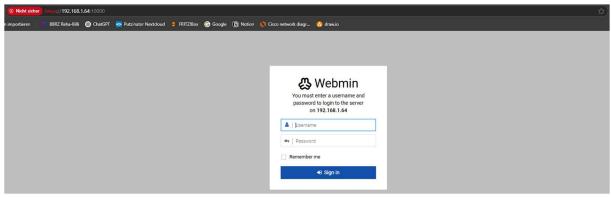


Geht man dann wieder auf die IP-Adresse des Raspi kommt die Seite, welche man erstellt hat.

### Installation von Webmin:

Um Webmin zu installieren, müssen folgende Befehle eingegeben werden:

- sudo curl -o webmin-setup-repo.sh
   https://raw.githubusercontent.com/webmin/webmin/master/webmin-setup-repo.sh
- sudo sh webmin-setup-repo.sh
- sudo apt-get install webmin --install-recommends

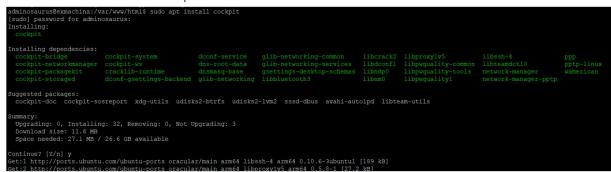


Nach der Installation gelangt man mit einem Gerät im selben Netzwerk im Browser mit der Adresse <a href="https://Server-IP:10000">https://Server-IP:10000</a> zum Anmeldefenster von Webmin. Die Anmeldedaten sind die vom Administrator des Servers.

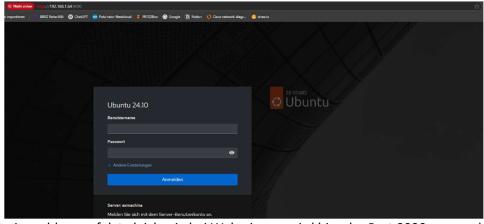


Hier ist das Dashboard von Webmin ersichtlich.

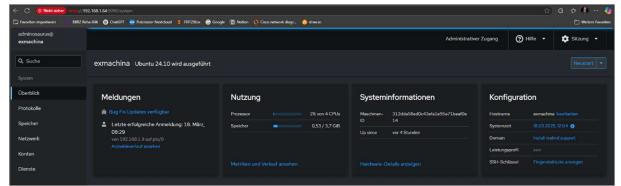
# Installation von Cockpit:



Cockpit wird mit dem Befehl "sudo apt install cockpit" installiert.

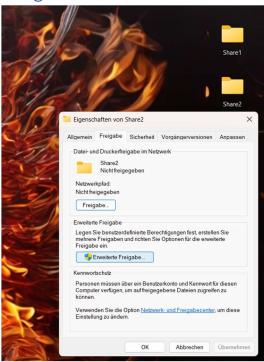


Die Anmeldung erfolgt gleich wie bei Webmin nur wird hier der Port 9090 verwendet.

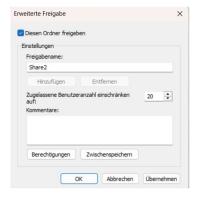


Nach der Anmeldung ist dieser Überblick ersichtlich.

# Freigabeorder in Windows erstellen:



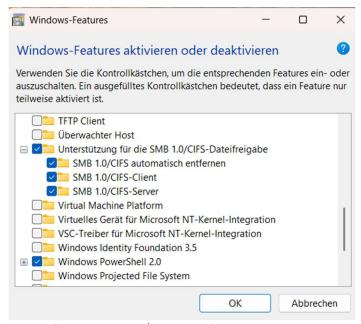
Zuerst werden die zwei Ordner "Share1" und "Share2" erstellt. Danach mit rechtsklick in die Ordnereigenschaften. Im Reiter "Freigabe" die "Erweiterte Freigabe" auswählen.



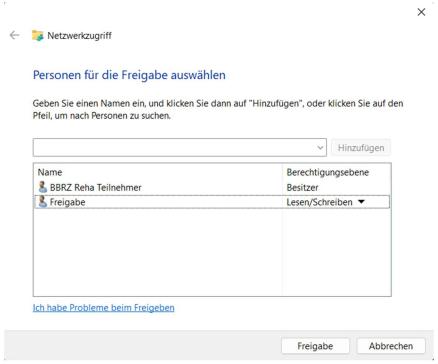
Hier auf "Diesen Ordner freigeben"



Hier für "Jeder" Vollzugriff zulassen.



Hier muss die Unterstützung für die SMB 1.0/CIFS-Dateifreigabe aktiviert sein. Um in die Windows-Features zu kommen kann man in der Windows-Suchleiste "Features" eingeben, es wird dann ganz oben vorgeschlagen. Um von einem anderen System auf die Ordner zugreifen zu können muss ein lokaler User erstellt werden, falls keiner existiert.



Sollten beim Zugriff Probleme auftauchen muss in den Ordnereigenschaften im Reiter "Freigabe" unter "Freigabe" auch der User, welcher verwendet wird, eingetragen werden und die Rechte "Lesen/Schreiben" vergeben.

#### CIFS-Mount:

```
Web console: https://exmachina:9090/ or https://192.168.1.64:9090/

Last login: Tue Mar 25 09:09:25 2025 from 192.168.1.9

adminosaurus@exmachina:~$ sudo mount -t cifs -o user=Freigabe,password=Aa_123456 //192.168.1.9/Share1 /mnt/Share1

[sudo] password for adminosaurus:

adminosaurus@exmachina:~$
```

Mit dem Befehl "sudo apt-get install cifs-utils" werden die CIFS-Tools installiert und mit dem Befehl "sudo mount -t cifs -o user=Windowsuser, password=Passwort //IP-Adresse/Freigabeordner /mnt/Ordner" wird der Freigabeordner mit dem ausgewählten Ordner im Linux-System gemountet.

Um einen Freigegebenen Netzwerkordner automatisch einzubinden, wird zuerst der Ordner "Share2" im Ordner /mnt/ erstellen. Danach mit dem Befehl "sudo nano /etc/fstab" den Editor öffnen und folgenden Eintrag hinzufügen:

```
adminosaurus@exmachina:/mnt/Share2

GNU nano 8.1

ABEL=writable / ext4 defaults 0 1

LABEL=system-boot /boot/firmware vfat defaults 0 1

# SMB-Freigabe Windows:

//192.168.1.9/Share2 /mnt/Share2 cifs _netdev,user=Freigabe,password=Aa_123456
```

Mit diesem Eintrag wird die Freigabe automatisch gemountet.

```
adminosaurus@exmachina:/mnt$ ls

Share1 Share2
adminosaurus@exmachina:/mnt$ cd Share1
adminosaurus@exmachina:/mnt/Share1$ ls
adminosaurus@exmachina:/mnt/Share1$ cd ..
adminosaurus@exmachina:/mnt$ cd Share2
adminosaurus@exmachina:/mnt/Share2$ ls

Test
adminosaurus@exmachina:/mnt/Share2$
```

In beiden Share-Ordnern existiert ein Test-Ordner. Wie hier zu sehen ist wird nach einem Neustart nur Share2 gemountet da dieser in der "fstab" hinterlegt ist.

#### Docker Installation:

Zuerst mit den Befehlen "sudo apt-get update && sudo apt-get upgrade -y" das System auf den neuesten Stand bringen. Danach mit dem Befehl "sudo apt-get install ca-certificates curl"

```
adminosaurus@exmachina:/$ sudo install -m 0755 -d /etc/apt/keyrings
adminosaurus@exmachina:/$ sudo curl -fsSL https://download.docker.com/linux/ubuntu/gpg -o /etc/apt/keyrings/docker.asc
adminosaurus@exmachina:/$ sudo chmod a+r /etc/apt/keyrings/docker.asc
adminosaurus@exmachina:/$ echo \
    "deb [arch=$(dpkg --print-architecture) signed-by=/etc/apt/keyrings/docker.asc] https://download.docker.com/linux/ubuntu \
    $(./etc/os-release && echo "$(UBUNTU_CODENAME:-$VERSION_CODENAME)") stable" | \
    sudo tee /etc/apt/sources.list.d/docker.list > /dev/null
    sudo apt-get update
    Hit:: http://ports.ubuntu.com/ubuntu-ports oracular InRelease
    Hit:2 http://ports.ubuntu.com/ubuntu-ports oracular-updates InRelease
    Hit:3 http://ports.ubuntu.com/ubuntu-ports oracular-lackports InRelease
    Hit:4 https://download.docker.com/linux/ubuntu oracular InRelease
    Hit:5 https://download.docker.com/linux/ubuntu oracular InRelease
    Hit:5 https://download.docker.com/linux/ubuntu oracular InRelease
    Hit:7 https://download.docker.com/linux/ubuntu oracular InRelease
    Hit:7 https://download.webmin.com/download/newkey/repository stable InRelease
    Hit:7 https://download.webmin.com/download/newkey/repository stable Release
    Reading package lists... Done
```

Danach müssen die oben gezeigten Befehle eingegeben werden, um die Docker-Installation vorzubereiten.

Mit diesem Befehl wird dann Docker heruntergeladen und installiert.

```
adminosaurus@exmachina:/$ sudo docker run hello-world
Unable to find image 'hello-world:latest' locally
latest: Pulling from library/hello-world
c9c5fd25a1bd: Pull complete
Digest: sha256:7e1a4e2d11e2ac7a8c3f768d4166c2defeb09d2a750b010412b6ea13de1efb19
Status: Downloaded newer image for hello-world:latest
Hello from Docker!
This message shows that your installation appears to be working correctly.
To generate this message, Docker took the following steps:
 1. The Docker client contacted the Docker daemon.
2. The Docker daemon pulled the "hello-world" image from the Docker Hub.
    (arm64v8)
 3. The Docker daemon created a new container from that image which runs the
    executable that produces the output you are currently reading.
 4. The Docker daemon streamed that output to the Docker client, which sent it
    to your terminal.
To try something more ambitious, you can run an Ubuntu container with:
 $ docker run -it ubuntu bash
Share images, automate workflows, and more with a free Docker ID:
https://hub.docker.com/
For more examples and ideas, visit:
https://docs.docker.com/get-started/
```

Mit dem Befehl "sudo docker run hello-world" wird getestet, ob die Docker-Installation erfolgreich war.

### Installation Portainer über Docker:

```
adminosaurus@exmachina:/$ sudo docker volume create portainer_data
portainer_data
```

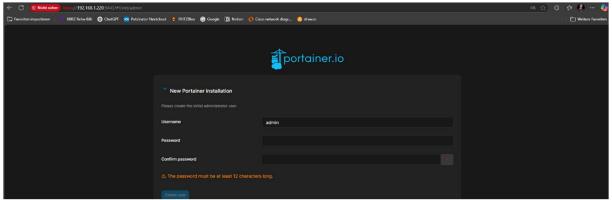
Mit diesem Befehl wird ein Volume erstellt auf dem Portainer seine Datenbank speichert.

```
adminosaurus@exmachina:/$ sudo docker run -d -p 8000:8000 -p 9443:9443 --name portainer --restart=always -v /var/run/docker.sock:/var/run/docker.sock -v portainer_data:/data portainer/portainer-ce:lts tines-ce:lts tines-ce:lts tines-ce:lts tines-ce:lts totally lts: Pulling from portainer/portainer-ce:lts totally lts: Pulling from portainer/portainer-ce:lts tiles-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-ce:lts-c
```

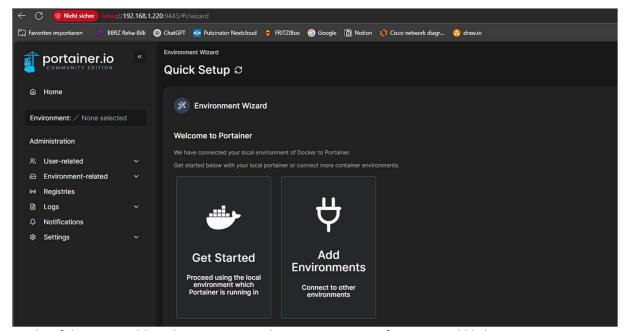
Mit diesem Befehl wird Portainer heruntergeladen und installiert.

```
adminosaurus@exmachina:/$ sudo docker ps
COMPAND CREATED STATUS PORTS
GT1646398979 portainer/portainer-ce:lts "/portainer" 3 minutes ago Up 2 minutes 0.0.0.0:8000->8000/tcp, [::]:8000->8000/tcp, 0.0.0.0:9443->9443/tcp, [::]:9443->9443/tcp, 9000/tcp
portainer
adminosaurus@exmachina:/5
```

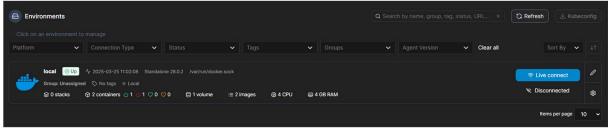
Mit diesem Befehl wird überprüft, ob Portainer läuft.



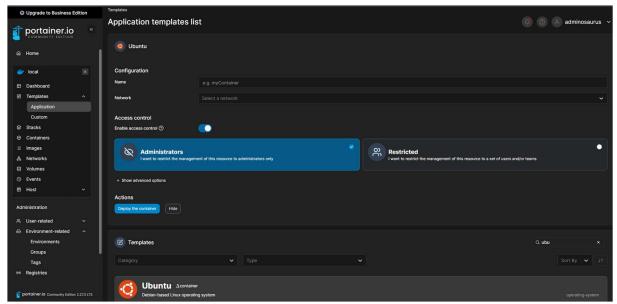
Mit der Adresse: <a href="https://ServerIP:9443">https://ServerIP:9443</a> kommt man zum Login Screen von Portainer. Hier muss erst ein User angelegt werden. Nach



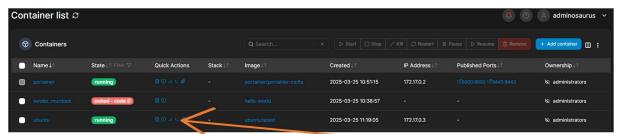
Nach erfolgter Anmeldung kommt man zu dieser Startseite. Auf Get Started klicken, um ein Environment auszuwählen bzw. um sich damit zu verbinden.



Hier ist auf "Live connect" zu klicken, um sich zu verbinden.



Unter Templates finden sich verschiedenste Anwendungen, welche installiert werden können, in diesem Fall wähle ich Ubuntu. Als Name vergebe ich "ubuntu" und als Network "bridge".



Unter Containers findet man nun die Ubuntu Maschine. Klickt man auf dieses Symbol (>\_) wird eine Terminal-Sitzung aufgebaut.

### Ubuntu Historie:

Die Historie wird mit dem Befehl "history > history.txt" als Textdatei mit dem Namen "history.txt" gespeichert. Hier ist der komplette Verlauf der Ubuntu Server Maschine:

- 1 ipa
- 2 sudo apt update && sudo apt upgrade -y
- 3 ping 8.8.8.8
- 4 sudo apt update && sudo apt upgrade -y
- 5 sudo reboot now
- 6 sudo apt update && sudo apt upgrade -y
- 7 sudo adduser anton
- 8 sudo adduser anna
- 9 sudo adduser berta
- 10 sudo adduser bert
- 11 sudo addgroup agruppe

- 12 sudo addgroup bgruppe
- 13 sudo usermod -aG agruppe anton
- 14 sudo usermod -aG agruppe anna
- 15 sudo usermod -aG bgruppe bert
- 16 sudo usermod -aG bgruppe berta
- 17 sudo apt install samba samba-common smbclient
- 18 sudo service nmbd status
- 19 sudo service smbd status
- 20 sudo smbpasswd -a anton
- 21 sudo smbpasswd -a anna
- 22 sudo smbpasswd -a bert
- 23 sudo smbpasswd -a berta
- 24 cd/
- 25 sudo nano etc/samba/smb.conf
- 26 ls
- 27 cd home/
- 28 ls
- 29 mkdir shareall
- 30 sudo mkdir shareall
- 31 ls
- 32 sudo mkdir sharea
- 33 sudo mkdir shareb
- 34 ls
- 35 sudo chmod 777 shareall
- 36 sudo chmod 777 sharea
- 37 sudo chmod 777 shareb
- 38 ls
- 39 cd/
- 40 sudo nano etc/samba/smb.conf
- 41 ls
- 42 cd home/
- 43 ls

- 44 sudo chown anton:agruppe sharea/
- 45 sudo chown anna:agruppe sharea/
- 46 sudo chown bert:bgruppe shareb/
- 47 sudo chown berta:bgruppe shareb/
- 48 sudo -R chown berta:bgruppe shareb/
- 49 Is
- 50 sudo chown -R berta:bgruppe shareb/
- 51 sudo chown -R bert:bgruppe shareb/
- 52 sudo chown -R anton:agruppe sharea/
- 53 sudo chown -R anna:agruppe sharea/
- 54 cd/
- 55 sudo nano etc/samba/smb.conf
- 56 cd home/
- 57 ls
- 58 sudo chmod -R 2770 sharea/
- 59 sudo chmod -R 2770 shareb/
- 60 ls
- 61 sudo apt install apache2
- 62 cd /var/www/html/
- 63 ls
- 64 cat index.html
- 65 ls
- 66 mv index.html index.old
- 67 sudo mv index.html index.old
- 68 Is
- 69 sudo nano index.html
- 70 Is
- 71 cd/home/
- 72 ls
- 73 cd shareall/
- 74 ls
- 75 mv schwechater-bier.jpg /var/www/html/

```
76 sudo mv schwechater-bier.jpg /var/www/html/
 77 Is
 78 cd /var/www/html/
 79 Is
 80 sudo nano index.html
 81 curl -o webmin-setup-repo.sh
https://raw.githubusercontent.com/webmin/webmin/master/webmin-setup-repo.sh sh webmin-
setup-repo.sh
 82 sudo curl -o webmin-setup-repo.sh
https://raw.githubusercontent.com/webmin/webmin/master/webmin-setup-repo.sh sh webmin-
setup-repo.sh
 83 sudo curl -o webmin-setup-repo.sh
https://raw.githubusercontent.com/webmin/webmin/master/webmin-setup-repo.sh
 84 sh webmin-setup-repo.sh
 85 sudo sh webmin-setup-repo.sh
 86 sudo apt-get install webmin --install-recommends
 87 sudo apt install cockpit
 88 sudo shutdown now
 89 sudo apt-get install cifs-utils
 90 sudo mount -t cifs -o user=Freigabe //192.168.1.64/Share1 /mnt
 91 ls/
 92 cd mnt
 93 ls
 94 cd/
 95 ls
 96 cd mnt/
 97 ls
 98 cd/
 99 sudo mount -t cifs -o user=Freigabe //PC86B2F5913145/Share1 /mnt
 100 Aa_123456
 101 ls
 102 cd mnt/
 103 ls
```

```
104 sudo mkdir Share1
 105 ls
 106 cd/
 107 sudo mount -t cifs -o user=Freigabe //192.168.1.64/Share1 /mnt
 108 sudo mount -t cifs -o user=Freigabe //192.168.1.9/Share1 /mnt
 109 sudo mount -t cifs -o user=Freigabe //192.168.1.9/Share1 /mnt/Share1
 110 sudo mount -t cifs -o user=Freigabe //PC86B2F5913145/Share1 /mnt/Share1
 111 sudo mount -t cifs -o user=Freigabe,domain=WORKGROUP //PC86B2F5913145/Share1
/mnt/Share1
 112 sudo mount -t cifs -o user=Freigabe,domain=WORKGROUP //192.168.1.9/Share1 /mnt/Share1
 113 sudo mount -t cifs -o //192.168.1.9/Share1 /mnt/Share1
 114 sudo mount -t cifs -o //192.168.1.9/Share1 /mnt
 115 sudo mount -t cifs -o user=Freigabe,password=Aa_123456 //192.168.1.9/Share1 /mnt/Share1
 116 sudo reboot now
 117 sudo mount -t cifs -o user=Freigabe,password=Aa_123456 //192.168.1.9/Share1 /mnt/Share1
 118 ls /mnt/
 119 cd /mnt/
 120 cd Share1/
 121 ls
 122 mkdir Test
 123 sudo mkdir Test
 124 ls
 125 cd/
 126 cd etc/
 127 ls
 128 sudo nano fstab
 129 cd/
 130 cd mnt/
 131 ls
 132 sudo mkdir Share2
 133 ls
 134 sudo mount -a
```

```
135 sudo systemctl daemon-reload
 136 sudo mount -a
 137 ls
 138 cd Share2/
 139 ls
 140 sudo nano /etc/fstab
 141 sudo reboot now
 142 cd /mnt/
 143 ls
 144 cd Share1
 145 ls
 146 cd..
 147 cd Share2
 148 ls
 149 cd /usr/local/bin/
 150 ls
 151 cd/
 152 sudo apt-get install ca-certificates curl gnupg lsb-release
 153 sudo mkdir -p /etc/apt/keyrings
 154 curl -fsSL https://download.docker.com/linux/ubuntu/gpg | sudo gpg --dearmor -o
/etc/apt/keyrings/docker.gpg
 155 cd /etc/apt/
 156 ls
 157 cd/
 158 sudo curl -fsSL https://download.docker.com/linux/ubuntu/gpg | sudo gpg --dearmor -o
/etc/apt/keyrings/docker.gpg
 159 y
 160 cd /etc/apt/
 161 cd keyrings/
 162 ls
 163 echo
 164 "deb [arch=$(dpkg --print-architecture) signed-by=/etc/apt/keyrings/docker.gpg]
https://download.docker.com/linux/ubuntu \
```

```
$(lsb_release -cs) stable" | sudo tee /etc/apt/sources.list.d/docker.list > /dev/null
 165 cd/
 166 sudo apt-get install docker-ce dock ber-ce-cli containerd.io docker-compose-plugin
 167 sudo apt install -y docker-ce docker-ce-cli containerd.io
 168 sudo apt remove docker-desktop
 169 rm -r $HOME/.docker/desktop
 170 sudo rm /usr/local/bin/com.docker.cli
 171 sudo apt purge docker-desktop
 172 sudo apt-get install ca-certificates curl gnupg Isb-release
 173 sudo mkdir -p /etc/apt/keyrings
 174 curl -fsSL https://download.docker.com/linux/ubuntu/gpg | sudo gpg --dearmor -o
/etc/apt/keyrings/docker.gpg
             "deb [arch=$(dpkg --print-architecture) signed-by=/etc/apt/keyrings/docker.gpg]
https://download.docker.com/linux/ubuntu \
  $(lsb_release -cs) stable" | sudo tee /etc/apt/sources.list.d/docker.list > /dev/null
 176 apt-cache madison docker-ce | awk '{ print $3 }'
 177 sudo apt install docker-ce docker-ce-cli containerd.io docker-buildx-plugin docker-compose-
plugin
 178 for pkg in docker.io docker-doc docker-compose docker-compose-v2 podman-docker containerd
runc; do sudo apt-get remove $pkg; done
 179 sudo apt-get update
 180 sudo apt-get install ca-certificates curl
 181 sudo apt-get upgrade -y
 182 sudo apt-get install ca-certificates curl
 183 sudo install -m 0755 -d /etc/apt/keyrings
 184 sudo curl -fsSL https://download.docker.com/linux/ubuntu/gpg -o /etc/apt/keyrings/docker.asc
 185 sudo chmod a+r /etc/apt/keyrings/docker.asc
 186 echo "deb [arch=$(dpkg --print-architecture) signed-by=/etc/apt/keyrings/docker.asc]
https://download.docker.com/linux/ubuntu \
 $(. /etc/os-release && echo "${UBUNTU_CODENAME:-$VERSION_CODENAME}") stable" | sudo tee
/etc/apt/sources.list.d/docker.list > /dev/null
 187 sudo apt-get update
 188 docker volume create portainer data
 189 sudo docker volume create portainer data
```

- 190 ls
- 191 sudo docker run -d -p 8000:8000 -p 9443:9443 --name portainer --restart=always -v /var/run/docker.sock:/var/run/docker.sock -v portainer\_data:/data portainer/portainer-ce:lts
- 192 docker ps
- 193 sudo docker ps
- 194 [200~docker stop portainer
- 195 sudo docker stop portainer
- 196 sudo docker start portainer
- 197 cd /mnt/Share2
- 198 history > history.txt
- 199 sudo history > history.txt
- 200 ls
- 201 cd Test
- 202 ls
- 203 sudo history > history.txt
- 204 cd ~
- 205 ls
- 206 history > history.txt